

Nachrichten Blatt



mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinden Armsheim, Ensheim, Gabsheim, Gauheim, Spiesheim, Sulzheim, Udenheim, Venders-

Verbandsgemeinde Wörrstadt und die Ortsgemeinden Weinheim, Partenheim, Saulheim, Schornsheim, Wallertheim und die Stadt Wörrstadt



Rheinhesse

Nr. 29

Donnerstag, den 22. Juli 2010

43. Jahrgang

05-er Traditionself in Schornsheim

Am Samstag, 24.7., trifft um 18.30 Uhr auf dem Sportplatz in Schornsheim die Traditionsmannschaft von Mainz 05 auf die Auswahl aus Schornsheim. Mit klangvollen Namen gespickt, reisen die Gäste aus Mainz an, um unter Beweis zu stellen, dass sie von ihrem Können nichts verlernt haben. Sie stellen sich damit auch in den Dienst einer guten Sache und unterstützen soziale Projekte. Die Schornsheimer Kicker freuen sich schon auf die Begegnung, die in den Rahmen der diesjährigen Sportwoche eingepasst wurde und hoffen auf zahlreiche Gäste.

Innerhalb des übrigen Fahrplans des Sparda-Cups messen am Do., 22.7., FSV Saulheim - Fortuna Mombach und SV-Guntersblum - TSV Gau-Odernheim, am Fr., 23.7., RWO Alzey - TSV Schott-Mainz und TSV Schornsheim - SV Kirchheimbolanden ihre Kräfte auf dem Platz. Anpfiff der ersten Partien ist um 18.30 Uhr und die zweiten Partien starten um 20.15 Uhr. Am Dienstag, 27.7., sind die Halbfinals in gleicher Uhrzeittaktung angesetzt. C.H.-L.

Konzert der 30. internationalen Musikfreizeit

Die 30. internationale Musikfreizeit in Lacanche/Burgund wird wiederum, wie in all den Jahren zuvor, mit einem Konzert in der Rommersheimer Kirche am Mittwoch, 28. Juli um 20 Uhr, unter Mitwirkung aller Teilnehmer aus Rheinhesse, Frankreich, Weißrussland die Freizeit beschließen. Kantor Klaus Günther Brand erarbeitete gemeinsam mit den jungen Talenten der verschiedenen Nationen ein besonderes Programm mit Choristen und Solisten am Instrument.

Alle Interessierten sind dazu eingeladen sowie auch im Anschluss das 30-jährige Jubiläum mitzufeiern. Die erhobene Spende ist für die Reisekosten der weither angereisten Teilnehmer bestimmt. S.D.-S.

Touristische Hinweisschilder für die Armsheimer Kirche stehen

„Was lange währt, wird endlich gut.“ Kurt Bandler, Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Armsheim, freut sich, dass zwei große touristische Hinweisschilder an der A 61 und A 63 nun auf „seine“ Kirche hinweisen. Somit werde endlich an exponierter Stelle auf eine der bedeutendsten Kirchen der Region hingewiesen, ergänzt Markus Conrad, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wörrstadt.

Wer auf der A 63 kurz vor der Abfahrt Biebelnheim, in Fahrtrichtung Alzey, oder auf der A 61 vor der Abfahrt Bornheim, in Fahrtrichtung Ludwigshafen unterwegs ist, erhält diesen markant gestalteten Hinweis auf die ehemalige Wallfahrtskirche Armsheim. „Wir hatten bei der Verbandsgemeinde schon vor Jahren die Idee, durch solche braun-weißen Schilder die touristische Bedeutung der Armsheimer Kirche hervorzuheben und damit natürlich auch ganz allgemein den Tourismus bei uns zu fördern“, berichtet Conrad. „Doch das Verfahren erwies sich als recht aufwändig und langwierig.“ So gebe es für die künstlerische Gestaltung und für die Beschriftung der Tafeln sehr strenge Richtlinien, die unglücklicherweise während des Verfahrens durch das Bundesverkehrsministerium geändert wurden, so dass man fast noch einmal ganz von vorn anfangen musste.

In einem Wettbewerb hatten die Verbandsgemeinde sowie die Armsheimer Evangelische Kirchengemeinde und der Kirchenbauverein das Motiv gesucht. Den Zuschlag hatte ein regionaler Künstler erhalten. „Ich denke, die Kosten von insgesamt rund 10.000 Euro für den Entwurf und die Produktion und Aufstellung der 3,6 mal 2,4 Meter großen Schilder haben sich gelohnt“, so Conrad. Ortsbürgermeister Peter Starck ist froh, dass es nun an der Autobahn diese Hinweise auf Armsheim gibt. „Wir haben keine eigene Autobahnausfahrt, sind aber auf diese Weise für die Durchreisenden präsent und bewegen sicher einen Teil dazu, uns zu besuchen. Das ist doch eine schöne Sache“, freut er sich. Pfarrer Bandler ist gespannt, wie sich



Freuen sich über die neuen touristischen Schilder an den Autobahnen (v.li.): Armsheims Pfarrer Kurt Bandler und Ortsbürgermeister Peter Starck und Bürgermeister Markus Conrad.

die neuen Autobahnschilder auf die Besucherentwicklung in seiner Kirche auswirken werden. „Unsere Kirche ist samstags und sonntags zwischen 11 und 18 Uhr geöffnet. Bisher hatten wir mehrere Hundert Besucher im Jahr, von denen ich selbst mehr als 500 durch unsere schöne Kirche führe. Wenn etwas Besonderes vorkommt, wie zum Beispiel der Einbau eines neuen Stockhausen-Fensters, merke ich das immer gleich an einem verstärkten Zulauf. Nun bleibt abzuwarten, ob die Autobahn-

schilder auch Wirkung zeigen.“ Sollten tatsächlich mehr Besucher in die ehemalige Wallfahrtskirche kommen, wäre es für den Pfarrer wünschenswert, weitere ehrenamtliche Kirchenführer zu haben. „Vielleicht opfern ein bis zwei Interessierte ihre Freizeit und lassen sich entsprechend ausbilden oder es finden sich Kultur- und Weinbotschafter, die bei Bedarf einspringen und eine Kirchenführung übernehmen“, blickt er optimistisch in die Zukunft. Text/Foto: I.K.

Klavierkonzert der Extraklasse

Das Klavierkonzert mit dem russischen Pianisten Alexei Klimanov findet am Freitag, 30. Juli um 20 Uhr, im ev. Gemeindehaus in Armsheim statt.

S.D.-S.

NOTDIENSTE

Notruf 110 Feuer 112
Polizeiwache Wörrstadt **067 32 / 91 10**
Rettungsdienst
 DRK Krankentransport **19 222**
Ärztlicher Notdienst
 Montag, Dienstag, Donnerstag von 19.00 - 7.00 Uhr
 Mittwoch von 14.00 bis 7.00 Uhr
 Freitag von 18.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr
 Ärztliche Bereitschaftspraxis Wörrstadt,
 Römergrund 5 (ehem. Alte Feuerwehr) **067 32 / 1 92 92**
 Kinderärztlicher Notdienst
 bei Zentrale anfragen.
 Zahnärztlicher Notdienst (0,12 €/Min.)
 an Wochenenden und Feiertagen **0 18 05 / 66 60 07**

Apothekennotdienst
Vereinfachte Neuregelung
in Rheinland-Pfalz
01 80 5 / 25 88 25 plus Postleitzahl des Standortes
Festnetz (0,14 Euro/Min.)
Mobilfunknetz (anbieterabhängig)

Elektro-Notdienst **01 71 / 6 30 42 42**

Störungsdienst des EWR Worms **062 41 / 848 - 0**
 Nach Dienstschluss
 und am Wochenende **062 41 / 84 82 98**

Ev. Sozialstation Wörrstadt/Wöllstein
Häusliche Krankenpflege und
Hauswirtschaftliche Versorgung
 Zentrale in Wöllstein, Schulrat-Spang-Straße 2,
 montags bis freitags von 8.00 bis 17.00 Uhr.
 oder nach Vereinbarung geöffnet.
 Anschließend Rufumleitung **0 67 03 / 91 11 - 0**
Fax: 0 67 03 / 91 11 - 20

Internet: www.sozialstation-woerrstadt-woellstein.de
 E-Mail: ev.sozialstation.woerrstadt-woellstein@ekhn-net.de

EWR Bezirksstelle Wörrstadt
 Gewerbestraße 10 **0 67 32 / 9 40 20**
 E-mail bezirkst.woerrstadt@ewr.de **Fax 0 67 32 / 94 02 14**
 EWR Störungsdienst
 rund um die Uhr unter **01 80 / 1 84 88 20**

Gasversorgung Störungsdienst
 Armsheim, Gabsheim, Gau-Weinheim,
 Saulheim, Schornsheim, Sulzheim,
 Udenheim, Wallertheim, Wörrstadt,
 RWE Energie Regionalversorgung, RNK **0 18 02 / 11 33 77**

Gasversorgung Störungsdienst
 Partenheim, Thüga Rhh.-Pfalz Nieder-Olm **08 00 / 08 37 111**

Krisentelefon
 für psychisch Kranke und Angehörige;
 Mo.-Fr.: 19-24 Uhr,
 Sa., So. u. Feiertage: 16-22 Uhr
 (0,06 €/Anruf) **0 18 02 / 00 08 42**

Notfalldienst
Eigenbetrieb Abwasser **01 71 / 3 72 58 36**
 Bei Verstopfungen in Kanalhausanschlüssen
 wenden Sie sich bitte direkt an ein
 Reinigungsunternehmen.

Telefonseelsorge evangelisch/katholisch
 rund um die Uhr - gebührenfrei - vertraulich
08 00 / 1 11 01 11
 und **08 00 / 1 11 02 22**

Wasserversorgung Rheinhessen GmbH
Entstörungsdienst
 Der Anruf wird über eine
 Rufweiterleitung an den
 zuständigen Meister weitergeleitet. **061 35 / 65 00**

BÜRGERSERVICE

Agendabüro der VG Wörrstadt
 Sprechstunde donnerstags von 15.30 - 17.30 Uhr
 (1. Do/Monat von 15.00 - 17.00 Uhr)
 Rathaus VG Wörrstadt, Zimmer 012 **067 32 / 60 12 03**

Aktion Leben für Alle e.V.
 Schloßgasse 41, 55232 Alzey
 Beratung und Hilfe für Schwangere
 in Konfliktsituationen **067 32 / 57 57**
 Termine nach Vereinbarung oder **067 31 / 12 01**

Arbeitslosencafé Wörrstadt
 Sozialberatungsstelle und Café der ASH Alzey - Worms e.V.
 im ev. Gemeindehaus, Hermannstraße 45, 55286 Wörrstadt
 Beratung zu Fragen der Arbeitslosigkeit, Arbeits- und
 Ausbildungsplatzsuche, Bewerbungshilfen, Arbeitslosengeld I u. II,
 allgemeine Lebensberatung, kostenloses Frühstück.
 Sozialberatungsstelle und Arbeitslosencafé sind geöffnet:
 Di, Mi. und Fr. 9.00 - 16.00 Uhr, **Tel. 0 67 32 / 95 12 69**
 die Jugendberatungsstelle (14-25 J) ist vor Ort erreichbar
 Mo. von 9.00 - 16.00 Uhr, **Tel. 0 67 32 / 95 12 69**
 sowie n.V. unter (Mo.-Fr.) **Tel.: 0162 - 543 94 86**
 Mail: ash-woerrstadt@freenet.de, bzw. ash-jugendscouts@gmx.de

AWO - Arbeiterwohlfahrt
 • **Sozialstation - Ambulanter Pflegedienst**
 Professionelle, kontinuierliche Krankenpflege
 im Einklang mit den ärztlichen Verordnungen
 und der Pflegeversicherung. **067 31 / 78 00**

• **Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt**
 Betreuung für geistig und körperlich Behinderte,
 psychisch Kranke, Suchtkranke,
 alte und gebrechliche Menschen. **067 31 / 10 45 9**
 Hellgasse 20, Alzey

Berufsbegleitender Dienst Rheinhessen
 Fachdienst für Menschen mit
 psychischer, körperlicher oder geistiger Behinderung
 und Schwierigkeiten im Berufsleben. **067 31 / 67 62 - 63**
 Ansprechpartnerin: Frau Bihlmeyer

Bibliothek im Schulzentrum Wörrstadt
 Schul- und Öffentliche Bibliothek
 Öffnungszeiten:
 Mo. 12 - 18 Uhr, Di. 9.30 - 14 Uhr, 15 - 18 Uhr;
 Mi. 12 - 14 Uhr, Do. 9.30 - 14 Uhr, 15 - 18 Uhr
 www.gfg-woerrstadt.de **0 67 32 / 91 74 30**

Bücherei im Bonihaus
 Pariser Straße 44, 55286 Wörrstadt
 Öffnungszeiten: So. 9.30 - 12 Uhr, Do. 17 - 19 Uhr **0 67 32 / 29 23**

Caritaszentrum Alzey
 Am Obermarkt 25, Alzey
 Beratung für Frauen in Schwangerschaft
 und Notlagen
 Termine nach Vereinbarung **067 31 / 94 15 97**
 Haus- und Familienpflege
 Computercafé und Kontakt für Angebote
 nicht nur für ältere Menschen in der Region Alzey **0 67 31 / 94 15 98**

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Nieder-Olm u. Umgebung
 Selbsthilfegruppe trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat
 um 19.00 Uhr im Deutschen Roten Kreuz
 1. Stock, Alfred-Delp-Str. 2, Info: Klaus Peters **0 61 36 / 7 64 10 30**

Diakonisches Werk Worms-Alzey
 www.diakonie-worms-alzey.de,
 Beratungszentrum Schloßgasse 14 **0 67 31 / 95 03-0**
 Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche
 Suchtkrankenberatung u. ambulante Rehabilitation,
 Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung,
 Allgemeine Lebensberatung, Kurvermittlung
 Beratung braucht Zeit u. Ruhe, wir vergeben Termine
 Familien- und Jugendhilfezentrum **0 67 31 / 99 68 - 0**
 Münch-Braun-Straße 10, 55232 Alzey
 stationäre und ambulante Erziehungshilfen
 Interventionsstelle häusliche Gewalt **0 67 31 / 99 68 15**

DRK Kreisverband Alzey
Mobiler Sozialdienst
 Menüservice „Essen auf Rädern“, Hausnotrufdienst,
 Behindertenfahrdienst, Beratung,
 Information **0 67 31 / 96 99 30**

Ev. Sozialstation Wörrstadt/Wöllstein
Beratungs- und Koordinationssstelle
 Beratung und Unterstützung für Senioren, Kranke,
 Pflegebedürftige, Behinderte und deren Angehörige.
 Infos über ambulante Hilfsdienste, stationäre Tages-
 oder Kurzzeitpflege und über die Pflegeversicherung.
 Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und neutral.
 Hausbesuche auf Wunsch.
 Frau Baumeister **0 67 03 / 91 11 - 17**
 Mo v. 13-17 Uhr, Di bis Fr. von 8-12 Uhr
 Büro: Schulrat-Spang-Straße 2 in Wöllstein,
 Ev. Sozialstation; e-mail: beko-woellstein@gmx.de

Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe
Verband Rhl.-Pfalz und Saarland e.V.
SHG Alzey und Umgebung
 Treffen jeden 1. Mittwoch (Werktag) im Monat
 Mittagsgruppe 14 - 16 Uhr, Abendgruppe 19 Uhr
 Nebenraum der Gaststätte „Stadhalle“, Schiefgraben 5, Alzey
 Kontakt: Marlene Rothenmeyer **0 67 34 / 96 11 77**

Frauen Selbsthilfe nach Krebs e.V.
 Treffen: jeden 1. Freitag im Monat, 18.00 Uhr,
 DRK-Krankenhaus Alzey, 3. Stock, kleiner Konferenzraum.
 Tel. Beratung: mittwochs, 19.00-21.00 Uhr, Telefon 06703/4895
 oder 06731/43546.
 Gruppenleiterin Ursula Werner

Frauzentrum Alzey, Schloßgasse 11
 - Notruf für von Gewalt betroffene Mädchen u. Frauen
 - Beratungsstelle zum Thema sexueller Missbrauch
 - Kurse, Gruppen, Veranstaltungen
 - Treffpunkt Frauencafé
 Sprechzeiten: Mo. 16-18 Uhr, Di. + Do. 10-12 Uhr
 und nach Vereinbarung, Tel. und Fax **067 31 / 72 27**

Freundeskreis d. Suchtkrankenhilfe Wörrstadt
 Gruppenabend mittwochs 19.30 Uhr
 Ev. Gemeindehaus, Hermannstr. 45, Wörrstadt
 Kontakt: Diakonisches Werk, Fachstelle f. Suchtkranke u.
 Angehörige, Claudia Winkler **0 67 31 / 95 03 - 0**

Gesundheitsnetz Region Alzey e.V.
 Das regionale Gesundheitsportal: www.gn-az.de
 Kreuznacher Straße 7-9, 55232 Alzey

Gewässerverunreinigung
 Meldestelle für Gewässerverunreinigung
 Verbandsgemeinde Wörrstadt **0 67 32 / 6 01 - 1 47**
 Kreisverwaltung Alzey-Worms **0 67 31 / 4 08 - 4 62**
 o. außerhalb der Dienstzeiten bei der Polizei o. Feuerwehr

Gleichstellungsbeauftragte der VG Wörrstadt
Sprechstunde
 Christine Geiger, am 1. Do im Monat von 17 - 18 Uhr,
 Rathaus VG Wörrstadt, Zi. 012, **067 32 / 601 - 2 03**
 oder nach tel. Vereinbarung.
 e-mail: gleichstellungsbeauftragte@vgwoerrstadt.de

Hospizverein DASEIN e.V., Alzey
 Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden,
 und deren Angehörigen zuhause.
 Sprechzeit der Hospizschwester Hiltrud Regner,
 nach Vereinbarung im DRK-Krankenhaus
 Alzey, Kreuznacher Str. 7-9, Zimmer 1.317
 Mobiltelefon **01 75 / 7 28 45 54**
 Gerda Pusch **0 67 33 / 60 87**
 hospiz@drk-kh-alzey.de, www.hospizverein-dasein.de

Interessen-Verband Unterhalt und
Familienrecht e. V. (ISUV)
 „Erste Hilfe“ bei Trennungs-/
 Scheidungsproblemen und Zweifamilien,
 Kontakt über Antje Duks **0 67 32 / 83 38**

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Rheinhessen
 Menüservice, Hausnotruf, Behindertenfahrdienst,
 Ambulante Kinderkrankenpflege, Ausbildung
 Hans-Böckler-Straße 109, 55128 Mainz **0 61 31 / 93 555 0**
 Internet: www.juh-mainz.de

Jugend- und Drogenberatungsstelle
 Schloßgasse 11, Alzey **0 67 31 / 13 72**
Fax: 0 67 31 / 76 89
 Öffnungszeiten: Mo. + Do. 10 - 18.30 Uhr; Di + Mi 9 - 17.30 Uhr;
 Fr. 9 - 14 Uhr, geschlossen jew. 13-13.30 Uhr; Termine n. Vereinbarung

Jugendpfleger der VG Wörrstadt
 Martin Lauterbach
 Sprechzeit nach tel. Absprache unter **067 32 / 601-217**
 Mo-Mi: 9 bis 16 Uhr, Do: 9 bis 19 Uhr, Fr: 9 bis 13 Uhr

Kleiderkammer der AWO
 Hellgasse 20, Alzey **0 67 31 / 78 00**

Landwirtschaftliche Familienberatung
der Kirchen in der Pfalz und in Rheinhesen
 Hilfe bei wirtschaftlichen und familiären Problemen
 Di. 9 - 17 Uhr, Mi. u. Do. 9 - 12 Uhr **0 63 21 / 57 68 08**
 e-mail: info@lfbk.de, internet: www.lfbk.de

Lazareus gGmbH Wörrstadt
 Transport und Betreuung von Senioren,
 Kranken und Behinderten 24 Std. zu erreichen **0 67 34 / 91 34 79**

Nieder-Ramstädter Diakonie
 Angebote für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung
 Arbeiten, Wohnen, ambulante Unterstützung
 Regionalverband Rheinland-Pfalz **0 61 30 / 9 29 20**
 Email: gabriele.schneider@nrd-online.de
 Aufnahme und Beratung **0 61 30 / 92 92 38 08**

Nieder-Ramstädter Diakonie
 Ambulante Dienste, Rheingrafen Str. 4-6, Wö. **0 67 32 / 93 29 00**
 Familienunterstützender Dienst **0 61 30 / 92 92 38 98**

Bahnhofstraße 45, Jugenheim
 Wohnverbund Wörrstadt, Am Krag 3b **0 67 32 / 9 38 29 00**
 Wohnverbund Wallertheim, Auf der Bann 14
 Wohnverbund Jugenheim, Bahnhofstraße 45
 (Franz-Josef Helfferich Haus) **0 61 30 / 9 29 20**
 Rheinhessen-Werkstatt, Werkstatt für
 behinderte Menschen, Spiesheimer Weg 33, Wö. **0 67 32 / 9 40 70**
0 67 32 / 9 40 70

Patientenliga-Atemwegserkrankungen e.V.
Selbsthilfegruppe
 Monatliche Informationsveranstaltungen,
 Lungensportgruppe Alzey, Ansprechpartner:
 Sekretariat Dr. Laakmann **0 67 31 / 40 71 06**
 Beate Wolf **0 67 32 / 73 65**

Schiedsamt Bezirk VG Wörrstadt
Sprechstunde nach telefonischer Absprache mit
 Schiedsmann Hermann Gürke,
 oder Andrea Töpel, VG-Verwaltung **0 67 32 / 33 13**
0 67 32 / 60 11 49

Schlafapnoe Selbsthilfe,
Alzey und Umgebung e. V.
 c/o Toni Walk, www.schlafapnoe-alzey@gmx

Schuldnerberatung
 Offene Sprechzeit: Dienstag von 13 - 15 Uhr
 Telefonsprechzeit: Di und Do 8 - 8.30 Uhr **0 67 31 / 96 99 20**

Schutzverband für Impfgeschädigte e.V.
Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz
 Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden
 Infos: **06 71 / 4 45 15**

Internet: www.impfschutzverband.de
 Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Selbsthilfegruppe für Menschen in Trauer
 Wir treffen uns jeden 2. und 4. Freitag im Monat
 von 15.00 - 17.00 Uhr im Diakonischen Werk,
 Alzey, Schloßgasse 14.
 Ansprechpartnerin: Lieselotte Michel **0 67 31 / 4 11 39**

Selbsthilfegruppe „Multiple Sklerose“
 Treffen jeden 1. Dienstag im Monat, 18 Uhr, in Alzey,
 Ev. Sozialstation. Kontakt: Petra Singenstreu **0 67 32 / 6 40 00**

Sozialpsychiatrischer Dienst des
Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung
 Alzey-Worms. An der Hexenbleiche 36, Alzey
 Beratung und Betreuung psychisch kranker Menschen
 und deren Kontaktpersonen.
 Informationen und Terminvereinbarung:
 montags-freitags von 8.30 - 12.00 Uhr, **0 67 31 / 408 60-11 + -12**

Sprechstunde für Bürger der VG Wörrstadt
 Jeden 2. Dienstag im Monat von 14-16 Uhr in der
 VG-Verwaltung Wörrstadt, Zum Römergrund 2-6.
 Anmeldung möglich, aber nicht notwendig unter **0 67 31 / 408-6081**

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen
 MehrGenerationen-Haus, Schloßgasse 13, Alzey
 Jeden 2. + 4. Dienstag im Monat 19-21 Uhr
 Informationen beim Sozialpsychiatrischen Dienst des
 Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Az-Wo **0 67 31 / 408 61 21**

Selbsthilfegruppe für die Angehörigen
von Menschen mit Depressionen
 MehrGenerationen-Haus, Schloßgasse 13, Alzey
 Jeden 4. Donnerstag im Monat 19-21 Uhr
 Informationen beim Sozialpsychiatrischen Dienst des
 Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Az-Wo **0 67 31 / 408 61 11**

Tagesstätte Oase
 Hilfsverein Rheinhessen e.V., Alzey, Schloßgasse 15
 Tagesstätte für chronisch psychisch Kranke
 Mo, Di, Do 13.30 - 15.30 Uhr, Fr. 14 - 15.30 Uhr **0 67 31 / 35 99**

THW Ortsverband Wörrstadt
 Ober-Saulheimer Straße 7, Wörrstadt **067 32 / 39 65**

VdK-Kreisverband Alzey
 Hilfe in sozialen Fragen (Renten, Schwerbehinderung,
 Kranken-Unfall-Arbeitslosenversicherung usw.)
 Rodensteiner Straße 3, Alzey, Sprechstunden:
 Mo. 8.30-12 und 14-18, Do. 8.30-12 Uhr **0 67 31 / 548 797-0**
0 67 31 / 548 797-90
 Fax:

Weißer Ring
 Hilfe für Kriminalitätsoffer unter Telefon **01 77 / 2 29 37 01**

Wertstoffhof Saulheim
 Öffnungszeiten für März - September
 di. und do. 17.00 - 19.00 Uhr, sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Wertstoffhof Wörrstadt
 Öffnungszeiten: mi. 14.00 - 16.00 Uhr, fr. 13.30 - 16.30 Uhr
 sa. 9.30 - 12.30 Uhr
 • **Grün-Sammelplatz**
 Öffnungszeiten: fr. 13.30 - 16.30 Uhr, sa. 9.30 - 12.30 Uhr

VG Wörrstadt



Zum Römergrund 2 - 6
55286 Wörrstadt
Telefon Verwaltung 0 67 32 / 60 10
Telefon Bürgerbüro 0 67 32 / 60 1 - 2 30
Telefax 0 67 32 / 6 27 47
e-mail: info@vgwoerrstadt.de
Internet: <http://www.vgwoerrstadt.de>
Öffnungszeiten Verwaltung:
Montag, 8.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag, 7.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr,
14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr
Öffnungszeiten Bürgerbüro:
Montag, 8.30 bis 16.00 Uhr
Dienstag, 7.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag, 8.30 bis 19.00 Uhr,
Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr,
Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Die Verantwortung für den amtlichen Teil trägt die Verbandsgemeindeverwaltung

Stellenausschreibung

Der Stamm der Kindertagesstätte „Mühlbachindianer“ in Saulheim sucht zur Besetzung einer Halbtagsstelle (19,5 Wochenstunden) ein neues Stammmitsmitglied.

Wir sind eine 4-gruppige Kindertagesstätte mit zwei Kindergarten- und zwei Hortgruppen. Der Einsatz erfolgt flexibel im Kindergarten und ist vorerst bis Dezember 2012 befristet.

Wir wünschen uns für die Einrichtung eine aufgeschlossene, engagierte, flexible und belastbare Erzieherin, die bereits Erfahrungen in der pädagogischen Arbeit sammeln konnte. Die Bezahlung erfolgt nach TvöD.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte schriftlich an die Ortsgemeinde Saulheim, Herrn Beigeordneten Dr. Markus Bachen, Auf dem Römer 8, 55291 Saulheim.

Abwasserentgelte: Dritte Rate fällig

Am 15. Juli 2010 war die dritte Rate der Abwasserentgelte für dieses Jahr fällig. Die Höhe des Betrages ist aus dem gültigen Bescheid ersichtlich.

Wer nicht am Abbuchungsverfahren teilnimmt, sollte den fälligen Betrag unter Angabe der Bürgernummer rechtzeitig überweisen. Damit werden unnötige Kosten vermieden – zum Beispiel Mahngebühren, Säumniszuschläge und Auslagen.

- Verbandsgemeindekasse -

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände Meldung der oenologischen Verfahren

Letzter Abgabetermin: 7. August 2010

I. Meldung der Wein- und Traubenmostbestände
Zur Meldung der Wein- und Traubenmostbestände sind alle natürlichen und juristischen Personen verpflichtet, die gewerbsmäßig Wein und/oder Traubenmost be- oder verarbeiten, lagern oder handeln.

Die Meldepflicht erstreckt sich im Einzelnen auf:

1. die in der Weinbaukartei erfassten Betriebe,
2. die nicht in der Weinbaukartei erfassten Unternehmen, die Wein und Traubenmost zum Verkauf herstellen,
3. die Unternehmen des Großhandels mit Wein und Traubenmost,

soweit sie zum Berichtszeitpunkt über einen Weinbestand von mindestens 10.000 Liter verfügen.

II. Meldung der oenologischen Verfahren

Die Meldung der oenologischen Verfahren ist für alle natürlichen und juristischen Personen, die gewerbsmäßig Wein erzeugen, verpflichtend. Nach EU-Vorgaben haben die Weinerzeuger den Besitz an Anrei-

cherungsmitteln, die Erhöhung des Alkoholgehaltes, die Entsäuerung und die Süßung zu melden. Die Meldepflichtung ist in einer einmaligen Meldung für mehrere Maßnahmen zusammengefasst. Zur weiteren Vereinfachung wurde diese Meldung in das Formular der Wein- und Traubenmostbestände integriert.

Bitte beachten: Auch wenn Sie aufgrund der Vorgaben zur Meldung der Wein- und Traubenmostbestände nicht verpflichtet sind, können Sie dennoch der Anzeigepflicht der oenologischen Verfahren unterliegen.

Die Meldeformulare sind bei der zuständigen Gemeinde- und Verbandsgemeindeverwaltung sowie bei den weinbaulichen Dienststellen der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz erhältlich und müssen dort spätestens bis zum **7. August 2010** eingegangen sein.

Reichen Sie bitte das Exemplar für den Meldepflichtigen zusammen mit der Meldung ein. Es verbleibt nach Bestätigung des Eingangs bei Ihnen und dient als Nachweis für die rechtzeitige Abgabe.

Wer die Meldung nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erstattet, handelt ordnungswidrig im Sinne des § 50 des Weingesetzes. Die ordnungsgemäße Meldung ist darüber hinaus Vorbedingung für die Teilnahme an marktregulierenden Maßnahmen und der Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 und deren Durchführungsbestimmungen.

Wir bitten Sie deshalb, die Meldeformulare sehr sorgfältig auszufüllen und den Meldetermin zu beachten. Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz in den zuständigen Dienststellen gerne zur Verfügung. Die Meldungen können bis zum **7. August 2010** bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt, **Zimmer 106**, abgegeben werden.

Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt
Abt. Jugend, Schutz und Ordnung

Armsheim



Ortsbürgermeister Peter Starck
Sprechstunden:

montags und mittwochs 18.00 bis 19.30 Uhr
Gemeindeverwaltung, Bahnhofstraße 17
Telefon 0 67 34 / 3 52

Öffnungszeiten Rathaus:

dienstags, donnerstags und freitags

von 11.00 bis 12.00 Uhr

montags und mittwochs

von 18.00 bis 19.30 Uhr

e-mail: ortsgemeinde@armsheim.de

Internet: <http://www.armsheim.de>

Ensheim



Ortsbürgermeister Klaus Kappler

Montag, 19.00 bis 20.00 Uhr

Gemeindebüro, Hahngasse 16

Telefon 0 67 32 / 93 75 06

und 0 67 32 / 74 63

e-mail: gemeinde-ensheim@t-online.de

Gabsheim



Ortsbürgermeister Hans Klaus Michel

Montag, 18.30 bis 19.30 Uhr

Gemeindebüro, Hauptstraße 6

Büro u. Dorfgemeinschaftsraum

Tel. 0 67 32 / 33 06

Tel. privat 0 67 32 / 95 10 41

Internet: <http://www.gabsheim.de>

e-mail: verwaltung@gabsheim.de

Gau-Weinheim



Ortsbürgermeister Hans-Bernhard Krämer

Freitag, 18.30 bis 20.00 Uhr

Rathaus, Sportfeldstraße 14 a

Telefon 0 67 32 / 25 58 oder 6 55 98 oder 84 60

Internet: <http://www.gau-weinheim.de>

e-mail: ortsgemeinde@gau-weinheim.de

Partenheim



Ortsbürgermeister Frank Runkel

Montag 18.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag 17.30 bis 19.00 Uhr

Rathaus, Schmiedgasse

Telefon 0 67 32 / 25 65

Telefax 0 67 32 / 93 76 93

Internet <http://www.partenheim.de>

E-Mail: Ortsbuergemeister@partenheim.de

Abwesenheit des Ortsbürgermeisters

In der Zeit von Montag, den 26.07.2010 bis Freitag, den 13.08.2010 bin ich in Urlaub. In dieser Zeit werde ich durch den 1. Beigeordneten Klaus Freund vertreten.

Frank Runkel, Ortsbürgermeister

Übung der Freiwilligen Feuerwehr

Die nächste Übung der Freiwilligen Feuerwehr Partenheim findet am Dienstag, den 27.07.10, um 19.30 Uhr statt. Um vollzähliges Erscheinen bittet der Wehrführer.

Wehrführer M. Runkel

Bericht aus der Ortsgemeinderats-sitzung Partenheim vom 30.06.2010 Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresrechnungen für die Haushaltsjahre 2007 und 2008 sowie Beschlussfassung über die Jahresrechnungen 2007 und 2008

Dem Bericht wurde einstimmig zugestimmt.

Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters, der ihn vertretenden Beigeordneten sowie des Ortsbürgermeisters und den ihn vertretenden Beigeordneten für die Haushaltsjahre 2007 und 2008

Der ehemalige Ortsbürgermeister Ruch wurde einstimmig nicht entlastet. Die damaligen Ortsbeigeordneten wurden einstimmig entlastet. Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wörrstadt sowie seine Beigeordneten wurden einstimmig entlastet.

Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2010/2011 der Ortsgemeinde Partenheim

Dem Haushaltsplan wurde einstimmig zugestimmt.

Beteiligung der Ortsgemeinde an der Aktion „EWR'ler packen an“

Die Ortsgemeinde (OG) wird vom EWR eine Materialspende von ca. 7.000,- € bis 7.500,- € sowie Personal-Arbeitsleistungen für einen Tag bekommen. Das EWR wird eine neue Rutsche und ein neues Spielgerät für den Spielplatz an der Turnhalle spenden. Die OG wird für den Spielplatz an der Kirche eine Seilbahn anschaffen und die Absturzsicherung am Kriechtunnel in Eigenleistung erbringen. Der Sand an beiden Spielplätzen wird ebenfalls ausgetauscht. Der Ortsbürgermeister holt Angebote für die Materialien, eine Seilbahn sowie neue Sitzgruppen ein. Er wird ermächtigt, mit seinen Beigeordneten die Angebote zu prüfen und entsprechend zu bestellen. Die o.g. Punkte wurden einstimmig beschlossen.

Beratung und Beschlussfassung über die Verkehrsregelung NBG St. Georgen

Der Rat fordert eine Straßenmarkierung zur Verdeutlichung der Verkehrsregelung „rechts vor links“. Der Antrag wird an die VG weitergeleitet. An den Ortseingängen und vor der Schule sollen die Markierungen „30er-Zahlen“ auf der Straße erneuert werden. Orts-

bürgermeister Runkel soll auch versuchen, eine Geschwindigkeitskontrolle auf der Heerstraße (beide Fahrtrichtungen) durchführen zu lassen.

Beschlussfassung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Ortsgemeinde Partenheim

Der Satzung wurde einstimmig zugestimmt.

Beschlussfassung über die 1. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Partenheim

Der 1. Änderungssatzung wurde mit 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 5 Enthaltungen zugestimmt.

Saulheim



Ortsbürgermeister Martin Fölix
Mittwoch, 14.00 - 17.00 Uhr

1. Beigeordneter Denis Kittl

Montag 18.00 - 20.00 Uhr

Beigeordneter Dr. Markus Bachen

Dienstag, 15.00 bis 17.00 Uhr

Bürozeiten Sekretariat

Montag, Dienstag u. Freitag

8.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 14.00 bis 19.00 Uhr

Rathaus, Auf dem Römer 8

Telefon: 0 67 32 / 50 75, Fax: 0 67 32 / 6 40 69

Internet: <http://www.saulheim.de>

e-mail: info@saulheim.de

Parkplatz- und Straßensperrung

In der Woche vom 09.08. bis 14.08.2010 ist der Parkplatz gegenüber der Sporthalle wegen der Montage eines Stahlbinders gesperrt. Aus diesem Grund wird am Samstag, 14.08.2010 auch die Straße „Am Westring“ für mehrere Stunden gesperrt, da die Stahlbinder mit dem Autokran über die Straße transportiert werden müssen.

Martin Fölix, Ortsbürgermeister

Verkehrserfassung Wörrstädter Straße

Im Bereich der Wörrstädter Straße, Einmündung „Am Weidenberg“, wurden in der Zeit vom 01.07. bis 08.07.2010 die Fahrzeuge in beide Richtungen erfasst:

50 km/h Bereich für Pkw und 30 km/h für Lkw. Gemessen wurden: Verlauf mittlere Geschwindigkeit/Zusammenfassung über die Wochentage.

Aus Richtung Wörrstadt kommend ergab die Messung 2.581 Zweiräder, 11.599 Autos, 4.112 Transporter, 1.201 Lkw, 385 Lastzüge. Gesamtfahrzeuge: 19.878.

In Richtung Wörrstadt fahrend: 2.661 Zweiräder, 10.178 Autos, 1.960 Transporter, 1.385 Lkw, 741 Lastzüge. Gesamtfahrzeuge: 16.925.

Allein die Fahrzeugbelastung dieser Straße ist schon schlimm genug. Haarsträubend jedoch ist, mit welcher Geschwindigkeit manche Fahrzeuge durch die Ortsstraßen fahren. Zweiradfahrzeuge mit maximaler Geschwindigkeit von 111 km/h, Autos mit 90 km/h und Lkw mit 84 km/h. Das ist doch unverantwortlich! Natürlich dürfen wir das nicht auf alle Fahrer, sondern nur auf einzelne beziehen und das hauptsächlich nachts. Dies zeigt uns aber, dass viele sich nicht an die Verkehrsregeln halten. Aus diesem Grund benötigen wir so schnell wie möglich die Nordspange, um den innerörtlichen Verkehr zu entlasten. Die Auswertung der Verkehrszählung kann im Rathaus während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Martin Fölix, Ortsbürgermeister

Bilder vom Bahnhof gesucht

Die Ortsgemeinde sucht für eine Ausstellung Bilder vom Bahnhof, Bahnhofsumfeld, von den Gleisen, der Eisenbahnbrücke etc. Wir benötigen die Bilder nur leihweise, diese werden vergrößert und wieder zurückgegeben. Bitte melden Sie sich zu unseren Bürostunden im Rathaus unter der Tel. 5075.

Weiterhin suchen wir für das Heimatmuseum ein Modell „Langer Stein“, das bei einem Festzug verwendet wurde.

Martin Fölix, Ortsbürgermeister

V.i.S.d.P. Horst Rupp, Agendabüro, Zum Römergrund 2-6, 55286 Wörrstadt

25 Jahre Umweltministerium in Rheinland-Pfalz

In anderen Worten: Ein Vierteljahrhundert Arbeit, politische Arbeit, für unsere Lebensqualität, für Boden, Wasser, Luft, für Tiere und Pflanzen.

In unserer Landesverfassung steht in Artikel 69, Absatz 1:

„Der Schutz von Natur und Umwelt als Grundlage gegenwärtigen und künftigen Lebens ist Pflicht des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände sowie aller Menschen.“

Vor gut 25 Jahren waren die Folgen unseres gedankenlosen Wirtschaftens überall zu sehen und zu riechen. Schwelende Abfalldeponien, qualmende Schornsteine, stinkende Flüsse, sterbende Wälder und Smok-Alarm in den Städten. Bestenfalls wurde Nachsorge statt Vorsorge betrieben. So konnte es nicht weitergehen. Die Entscheidung für ein selbstständiges Umweltministerium war die zwingende Reaktion zu dieser Erkenntnis. Die Erfolge in nur 25 Jahren sind in unserem (Um-)Denken schon erkennbar und auch in der Realität schon recht bemerkenswert.

Unsere Abwässer gehen fast restlos über Kläranlagen in die Flüsse. So leben wieder viele Fischarten in den Flüssen, einschließlich der Lachse. Die Luftbelastung ist dank Filteranlagen und besserer Verbrennung beim Heizen wesentlich besser geworden. Wir recyceln viele Abfälle und gewinnen so Rohstoffe. Unser Wald wird naturnah bewirtschaftet und liefert so ausreichend Holz. Wir packen unsere Häuser ein, um Energie zu sparen, denn nicht verbrauchte Energie ist unsere beste Energie. Deshalb auch die Energie-Spar-Initiative des Umweltministeriums: „Unser Ener macht mit“.

Ungelöst bleibt die Entsorgung atomarer Abfälle sowie der Kernreaktoren schlechthin. Das Jahr **2010** ist der Biodiversität gewidmet. Die roten Listen der ausgestorbenen und vom Aussterben bedrohten Tiere und Pflanzen sind eine recht makabre Buchführung des Wegwerfens, die unseren künftigen Generationen noch gehörig schaden wird.

Die Erde ist ein begrenztes System. In diesem kann man nicht immer mehr und mehr von allem haben - das beginnen wir langsam zu begreifen.

Mein Fazit: „Vieles wurde bereits getan, aber vieles mehr muss noch getan werden.“

Dazu ein Zitat des großen Philosophen Bloch:

„Nur das Erinnern ist fruchtbar, das daran erinnert, was noch zu tun ist“.

Horst Rupp, Agendabüro

„10 Jahre Lokale Agenda“

Die Agenda-Aktiven feiern in diesem Jahr ihr 10-jähriges Engagement für die nachhaltige Entwicklung der VG Wörrstadt. Aus diesem Anlass haben die Agendagruppen eine Veranstaltungsreihe konzipiert. Alle Bürgerinnen und Bürger der VG Wörrstadt sind herzlich zu diesen Veranstaltungen eingeladen.

21. August, 11.00-13.00 Uhr, Verbandsgemeindeverwaltung

Einweihung „Pro Solar und Pro Solar 2 – Photovoltaikanlagen in Form von Bürgergemeinschaftsanlagen in der VG Wörrstadt“

Veranstalter: Agendagruppe U.N.B.E.handelt

4. September, 10.00-13.00 Uhr, Appelbachtal, St. Alban

Radtour: „Mit Energie dabei – auf dem Rad ins Appelbachtal und zum Sonnenpark nach St. Alban“

Veranstalter: Agendagruppe U.N.B.E.handelt

5. September, 10.00-13.00 Uhr, Verbandsgemeindeverwaltung

„Frauen und Kommunikation – die Sprache der Generationen“

Veranstalter: Agendagruppe Generationen und Gleichstellungsbeauftragte der VG Wörrstadt

23. September, 14.00-19.00 Uhr, Bürgerbüro der Verbandsgemeinde Wörrstadt

Infostand zur Fairen Woche

Veranstalter: Agendagruppe Gerechtigkeit und Frieden/Fair Trade

25. September, 09.00-12.00 Uhr, Vor einem Markt in Wörrstadt

Infostand zum Fairen Handel (Firmlinge)

Veranstalter: Agendagruppe Gerechtigkeit und Frieden/Fair Trade

29. Oktober, 19.00 Uhr, Neubornhalle Wörrstadt

Festveranstaltung „10 Jahre Lokale Agenda der VG Wörrstadt“

Veranstalter: Verbandsgemeinde Wörrstadt

Gemeinsamkeit macht stark. Bringen Sie Ihre Ideen ein, machen Sie mit.

Agenda 21 ist gelebte und praktizierte Demokratie!

Sprechzeiten von Erika Korrell und Horst Rupp, Agendabüro der VG Wörrstadt:

jeweils donnerstags 15.30-17.30 Uhr, am 1. Donnerstag im Monat 15.00-17.00 Uhr,

in der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt, Zum Römergrund 2-6, Zimmer 012.

Kontakt: Tel. 0 67 32 / 601-203, Fax 0 67 32 / 601-501, Mail: agenda21@vgwoerrstadt.de.

Kontakt in der Verwaltung: Ina Köhler, Tel. 0 67 32 / 601-200. Internet www.vgwoerrstadt.de

Sprechstunde

Beigeordneter Dr. Bachen entfällt

Am 27. Juli 2010 entfällt die Sprechstunde wegen Urlaubs.

Dr. Markus Bachen, Beigeordneter

Achtung Hundebesitzer!

Wir wenden uns wieder einmal mit einer Bitte an alle Hundebesitzer. Sollten Sie Ihren Hund ausführen lassen, bitte nicht von Kindern, die keine Gewalt oder Kraft haben, den Hund zu halten, wenn der Hund einen anderen Hund, eine Katze oder sonst etwas sieht und einfach losrennt. Kinder sind nicht immer in der Lage, einen großen Hund zurückzuhalten. Bitte ach-

ten Sie darauf, wem Sie Ihren Hund anvertrauen können, denn letzten Endes sind Sie verantwortlich.

Martin Fölix, Ortsbürgermeister

Sprüher unterwegs

In der Nacht vom 14.7. auf 15.7.2010 waren wieder Farbsprüher unterwegs und haben unter anderem die Glasscheiben an der neuen Eisenbahnüberführung und die Glasscheiben von den Wartehäuschen total besprüht und verunreinigt. Am Montag, dem 9. August 2010, soll das Bahnhofsumfeld neu eingeweiht werden und jetzt sieht alles wieder total verunstaltet aus. Sollte jemand etwas gesehen oder beobachtet haben, bitten wir um Hinweise unter Tel. 0 67 32 / 50 75 auf dem Rathaus zu den Bürostunden. Martin Fölix, Ortsbürgermeister



Schornsheim



Ortsbürgermeister Edwin Henn
Montag, 18.00 bis 19.30 Uhr
Freitag, 18.00 bis 19.30 Uhr
Gemeindebüro, Jahnstraße 16
Telefon 0 67 32 / 39 35 oder 37 95
Internet: <http://www.gemeinde-schornsheim.de>
e-mail: info@hennonline.de

Sitzung Ortsgemeinderat

Am Dienstag, den 27. Juli 2010 um 20:00 Uhr, findet die 9. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Schornsheim im Ratssaal der Ortsgemeinde Schornsheim, Kirchstraße 1 in Schornsheim statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentlich:

1. Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 Absatz 1 GemO
2. Beratung und Beschlussfassung über Vertragsangelegenheiten
3. Beratung und Beschlussfassung über Bauangelegenheiten
4. Mitteilungen und Anfragen

Spiesheim



Ortsbürgermeister Hans Philipp Schmitt
Sprechstunde Sängersaal Raum 1
Montag, 18.00 bis 19.00 Uhr
Sängersaal, Raum 1
Telefon 0 67 32 / 12 23
Internet: <http://www.spiesheim.de>
e-mail: buergemeister@spiesheim.de

Sulzheim



Ortsbürgermeisterin Gudrun Kayser
Montag, 18.30 bis 19.30 Uhr
Rathaus, Hauptstraße 3
Telefon 0 67 32 / 6 23 76
Internet: <http://www.Sulzheim-rhh.de>
e-mail: gemeinde@sulzheim-rhh.de

Udenheim



Ortsbürgermeisterin Ruthilde Breyer
Montag, 18.00 bis 19.30 Uhr
Gemeindebüro, Wilhelmstraße 1
Telefon 0 67 32 / 49 33
Internet: <http://www.udenheim.de>

Vendersheim



Ortsbürgermeister Gerhard Lenz
Montag, 18.30 bis 19.30 Uhr
Gemeindebüro, Hauptstraße 41
Telefon 0 67 32 / 95 12 46
e-mail: info@vendersheim.de
Internet: <http://www.vendersheim.de>

Wallertheim



Ortsbürgermeister Robert Majchrzyk
Mittwoch, 17.30 bis 19.00 Uhr
Samstag, 10.30 bis 12.00 Uhr
Rathaus, Neustraße 3
Telefon 0 67 32 / 25 78 oder 78 00
Internet: <http://www.wallertheim.de>
e-mail: gemeinde@wallertheim.de

Der Ortsbürgermeister informiert über die Sitzung des Ortsgemeinderates am 21.06.2010

Vorstellung der Kernpunkte des Dorferneuerungskonzeptes

Obgm. Majchrzyk erteilt Frau Franzen vom gleichnamigen Geologischen Planungsbüro als Sachverständiger das Wort. Frau Franzen stellt das Dorferneuerungskonzept vor. Der Ortsgemeinderat signalisiert Zustimmung zu den weiteren Planungen.

Information über den derzeitigen Planungsstand zur Sanierung der Friedhofshalle; ggf. auch Beschlussfassung über weitere Aufgaben

Obgm. Majchrzyk erteilt Herrn Architekt Gallé das Wort, der die grundsätzlichen Planungen für die Sanierung der Friedhofshalle vorstellt. Für die Dachkonstruktion zeigt er als Alternative die Ausführung in Holz- oder Stahlausführung auf. Der Ortsgemeinderat spricht sich für die Stahlausführung aus.

Beschluss: einstimmig.

Beratung und Beschlussfassung der Verbandsordnung des Zweckverbandes „Landraum Wißberg“

Herr von Donat von der VG-Verwaltung stellt den Entwurf vor. Er weist darauf hin, dass die Mitgliederversammlung im September 2010 stattfinden soll und die Förderzusage der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion bis 31.10.2010 gilt. Nachdem von Seiten des Rates keine Einwände erhoben wurden, erteilte Obgm. Majchrzyk Herrn Hammen von der Interessengemeinschaft Wißberg das Wort. Dieser führt aus, dass die Interessengemeinschaft von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion keine Fördermittel mehr erhält, wenn kein Zweckverband gegründet wird. Das Konzept des Zweckverbandes werde am 2. September 2010 in Wörrstadt vorgestellt. Mittlerweile seien einige Projekte zusammengetragen worden, deren Reihenfolge und Förderung vom Zweckverband festzulegen sei. Die Mitglieder des Ortsgemeinderates stehen dem Zweckverband grundsätzlich positiv gegenüber. Da mehr Klarheit über das Konzept und die Finanzierung erwartet wird, kann eine abschließende Beschlussfassung über die Verbandsordnung zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht stattfinden.

Beschluss: einstimmig.

Antrag der Bunten Liste auf erneute Beratung des Haushaltes

RM Eisold von der Bunten Liste erklärt, dass eine Aufklärung der Haushaltssituation seit 2009 notwendig sei, da die Einnahmensituation auf Grund von Gewerbesteuerausfällen und Einbrüchen bei der Einkommenssteuer recht angespannt sei. Demgegenüber würden Ausgaben stehen, die bei der Haushaltsaufstellung 2009 nicht in dem Ausmaß bekannt waren. Herr von Donat erwidert, dass seit Anfang Juni 2010 die aktuellen Steuerzahlen vorliegen. Auf deren Grundlage und aufgrund der Rückmeldungen der Fachbereiche werde die Verwaltung nach der Sommerpause einen Nachtragshaushaltsplan erstellen. RM Eisold regt eine Vorberatung der Maßnahmen im Rat an.

Wörrstadt



Stadtbürgermeister Ingo Kleinfelder

Sprechstunden:

montags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

mittwochs von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechstunden der Beigeordneten

Gerhard Seebald, Angelika Müller, Peter Mai:

donnerstags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Das Rathaus ist täglich von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr geöffnet.

Rathaus, Pariser Straße 75

Telefon 0 67 32 / 33 77

Fax: 0 67 32 / 6 28 73

Internet: <http://www.woerrstadt.de>

e-mail: gemeinde@woerrstadt.de

Übung der Feuerwehr Wörrstadt-Rommersheim

Die Freiwillige Feuerwehr Wö-Rommersheim trifft sich am Donnerstag, dem 22.07.2010, um 19.30 Uhr zur monatlichen Übung. Ich bitte um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Thomas Waldmann Wehrführer

Übung der Feuerwehr Wörrstadt

Am Montag, dem 26.07.2010, findet um 19:00 Uhr eine Übung der Freiwilligen Feuerwehr Wörrstadt statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Der Wehrführer

Sonstige amtliche Bekanntmachungen

Die Verantwortung für die sonstigen amtlichen Bekanntmachungen tragen die jeweiligen Verfasser.

Oberfinanzdirektion Koblenz

Neue Steuertarife

für Trikes und Quads

Änderung bei Kfz-Steuer ab 1. Juli 2010

Seit dem 1. Juli 2010 gelten für so genannte Trikes und Quads neue Kfz-Steuertarife.

Bislang wurden diese dreirädrigen und leichten vierrädrigen Kraftfahrzeuge, so die offizielle gesetzliche Bezeichnung, wie Pkw behandelt. Da aber seit 1. Juli letzten Jahres für neu zugelassene Pkw die Kfz-Steuer nach dem CO₂-Ausstoß berechnet wird und für Trikes und Quads keine CO₂-Werte in anerkannten Verfahren ermittelt werden können, bilden sie künftig eine eigenständige Fahrzeuggruppe.

Die Steuer wird nach dem Hubraum und den Schadstoffemissionen (EU-Abgasstufen) bemessen.

Sie beträgt je angefangene 100 Kubikzentimeter Hubraum

- für Fahrzeuge mit den Schlüsselnummern 09 und 10
21,07 Euro bei Benzinmotoren und
33,29 Euro bei Dieselmotoren

und

- für Fahrzeuge mit den Schlüsselnummern 06, 07 und 08
25,36 Euro bei Benzinmotoren und
37,58 Euro bei Dieselmotoren.

Die jeweilige Schlüsselnummer ergibt sich dabei aus den Fahrzeugzulassungspapieren (Eintragung im FELD „Schlüsselnummer zu 1“ im bisherigen Fahrzeugschein bzw. -brief und in Zeile 14, unter 14.1, in der neuen Zulassungsbescheinigung Teil I bzw. II, wobei die beiden letzten Ziffern der dort eingetragenen Zahlenfolge entscheidend sind.).

13. Juli 2010

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Landesordnungsbehörde warnt vor der illegalen Haltung gefährlicher Hunde

Aus Anlass der schwerwiegenden Beißvorfälle mit gefährlichen Hunden in anderen Bundesländern warnt die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) als Landesordnungsbehörde davor, ohne die erforderliche Erlaubnis einen Hund der Rassen American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Hunde des Typs Pit Bull Terrier oder einen Mischling zu erwerben, der von einer dieser Rassen oder diesem Typ abstammt.

Die Haltung eines gefährlichen Hundes ist in Rheinland-Pfalz nach dem Landesgesetz über gefährliche Hunde (LHundG) erlaubnispflichtig und nur unter ganz strengen Auflagen ausnahmsweise möglich. Die örtlichen Ordnungsbehörden sind angehalten, strikt gegen Verstöße vorzugehen und die Hunde bei Verstößen sofort sicherzustellen.

Eine Erlaubnis zur Haltung eines gefährlichen Hundes kann nur erteilt werden, wenn ein berechtigtes Interesse an der Haltung und eine besondere Sachkunde nachgewiesen sowie strenge Auflagen erfüllt werden.

Dadurch konnte bisher verhindert werden, dass es in Rheinland-Pfalz zu ähnlichen Beißvorfällen wie in anderen Bundesländern mit diesen gefährlichen Hunderassen gekommen ist.

Seit Inkrafttreten des Landesgesetzes über Gefährliche Hunde, das die gefährlichen Rassen verbietet, sind die Zahlen stark rückläufig. Gab es im Jahr 2001 noch 4.018 Hunde dieser Rassen, sind es im Jahr 2010 nur noch 1.606. Leider musste die ADD in den vergangenen Monaten feststellen, dass die Zahlen der illegal in Rheinland-Pfalz gehaltenen, gefährlichen Hunde – insbesondere durch Einfuhren aus Osteuropa – steigen.

Durch die dort vorherrschenden Zuchtbedingungen sind Krankheiten beziehungsweise in der späteren Entwicklung aggressive Anzeichen keine Seltenheit. Die ADD weist deshalb nochmals ausdrücklich auf die Gefährlichkeit und Unberechenbarkeit dieser Hunderassen hin und bittet die Bevölkerung, auch zum eigenen Schutz und dem Schutz der Familie, bei dem Erwerb und der Auswahl eines Hundes darauf zu achten, dass es sich nicht um Abkömmlinge dieser Rassen oder Mischlinge mit Anteilen dieser Rassen handelt.

Auch die Zucht und der Handel mit gefährlichen Hunden sowie die Einfuhr aus dem Ausland sind ver-

boten. Zuwiderhandlungen stellen einen Bußgeldtatbestand oder sogar eine Straftat dar.

Neben den Bußgeld- und strafrechtlichen Sanktionen muss der Halter eines solchen Hundes, der keine Erlaubnis hat, mit der Sicherstellung der illegal gehaltenen Hunde und deren Unterbringung in Tierheimen rechnen. Für die dadurch entstehenden Kosten muss grundsätzlich der Halter aufkommen.

Das LHundG sowie weitere Informationen zum Thema gefährliche Hunde sind auf der Internetseite der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion eingestellt. Sie können über nachfolgenden Link zugreifen: www.add.rlp.de/Dienstleistungen und Informationen/Ordnungsrecht/Gefährliche Hunde

Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd Öffentliche Bekanntmachung

Im Wirtschaftspark Mainz-Süd in Mainz-Hechtsheim sind die Errichtung eines Möbel- und Einrichtungshauses und in unmittelbarer Nachbarschaft die Ansiedlung von Fachmärkten geplant.

Die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Obere Landesplanungsbehörde, führt für diese Planung ein Raumordnungsverfahren nach § 15 Raumord-

nungsgesetz i. V. m. § 17 Landesplanungsgesetz durch.

Zur Beteiligung der Öffentlichkeit an diesem Verfahren werden die der Planung zugrunde liegenden Unterlagen öffentlich zu jedermanns Einsicht in der Zeit vom 30.07. bis 30.08.2010

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt,
Zum Römergrund 2 - 6, Zimmer 205,
Bürostunden öffentlich, ausgelegt.

Die Unterlagen können während dieser Zeit auch bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd - Referat 41 - Zimmer 240, Friedrich-Ebert-Straße 14, 67433 Neustadt a. d. Weinstraße, während der üblichen Bürozeiten eingesehen werden.

In der Zeit vom 30.07. bis 30.08.2010 hat jedermann Gelegenheit, sich schriftlich oder zur Niederschrift bei den auslegenden Stellen zur oben erwähnten Planung und bis zu zwei Wochen nach Beendigung der Auslegung zu äußern.

Eine Stellungnahme der Behörde zu den eingehenden Äußerungen erfolgt nicht. Die vorgebrachten Bedenken und Anregungen werden direkt in den Abwägungsprozess eingestellt und berücksichtigt.

Der Abschlussentscheid des Raumordnungsverfahrens wird öffentlich bekannt gegeben.

Ende amtlicher Teil

GOTTESDIENST

Katholische Gottesdienste:

Armsheim: So 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Gabsheim: So 10.30 Uhr Amt. Di 8 Uhr Hl. Messe. Do 8 Uhr Hl. Messe.

Gau-Weinheim, Gau-Bickelheim, Wallertheim, Vendersheim, Partenheim und Wolfsheim: Von Anfang Juli bis Ende Juli sind keine Werktagsgottesdienste. Sa 17 Uhr Hl. Messe in Partenheim; 18.30 Uhr Hl. Messe in Gau-Weinheim; 18.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in Vendersheim. So 9 Uhr Hl. Messe in Wolfsheim; 10.30 Uhr Hl. Messe in Gau-Bickelheim; 10.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in Wallertheim.

Saulheim: Fr 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Hl. Messe. Sa 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Vorabendmesse. So 10.15 Uhr Amt f.d. Pfarrgemeinde. Di 14.30 Uhr Seniorennachmittag; keine Hl. Messe.

Schornsheim: Sa 17 Uhr Vorabendmesse.

Spiesheim: So 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Jakob Eibenberger.

Sulzheim: So 9 Uhr Eucharistiefeier.

Udenheim: So 9 Uhr Amt f.d. Pfarrgemeinde. Di 14.30 Uhr Seniorennachmittag, Saulheim. Mi keine Hl. Messe.

Wörrstadt: Sa 13 Uhr Trauung von Vanessa Mann und Patrick Eckstein; 18 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Lea Marie Stichtenoth. Mi 16 Uhr Eucharistiefeier im Seniorenzentrum.

Evangelische Gottesdienste:

Armsheim: So 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bendler).

Gau-Weinheim: So 9 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Scheuermann).

Nieder-Saulheim: So 10.10 Uhr Gottesdienst (Pfv. Eric Kalbhenn). Do 15 Uhr Spiele-Nachmittag für Senioren (DBH). Sprechzeiten: Pfarrvikar Eric Kalbhenn ist in Horweiler unter Telefon 0 67 27 / 95 28 78 zu erreichen. In der Ferienzeit im Gemeindebüro ist er Do von 10-12 Uhr anzutreffen. Bürozeiten: Mo v. 8-10 Uhr, Di v. 8-12 Uhr, Do v. 8-11 Uhr, Gemeindebüro, Neupforte 16, Tel. 0 67 32 / 32 79, Fax: 93 55 38. Unsere Homepage: www.evki-saulheim.de.

E-Mail: EvKi-Nieder-Saulheim@t-on-line.de

Ober-Saulheim: So 10 Uhr Gottesdienst (Hr. Tümmeler). Sprechzeiten mit Pfr. Ansong: jederzeit n. tel. Ver-

einbarung, Tel. 4857 bzw. 935727. Bürozeiten v. Frau Schilling im MLH: Mo v. 10-12 Uhr und Mi von 9-12 Uhr, Tel. 48 57. Kleidersammlung für die Nieder-Ramstädter-Heime: immer Mo, Mi und Sa von 9-11 Uhr, im Raum gegenüber der Kirche; Kleidersäcke bitte in den Raum stellen.

Partenheim: So 8.40 Uhr „Kirchen-Taxi“ zum Gottesdienst um 9 Uhr. Di 16.30-19 Uhr Bürostunde. Mi 8-11.30 Uhr Bürostunde; 9.30 Uhr Krabbelkreis; 16.30 Uhr Bücherei. Der neue Kirchenbote ist online: www.partenheim-evangelisch.de/bote.htm.

Schornsheim: Do 16 Uhr Jungschär mit Marion. So 9 Uhr Gottesdienst; kein Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus. Mo 16 Uhr Jungschär mit Marion. Di keine Konfirmandenstunde. Mi 10 Uhr Krabbelgruppe im ev. Gemeindehaus; 20 Uhr Kirchenchor. Bürozeiten v. Karin Trapp im ev. Gemeindehaus Schornsheim: Mi v. 9-12 Uhr und Do v. 15-17 Uhr. Tel.: 40 48, Fax: 96 35 30. Email: EvKGSchornsheim@t-online.de Unsere Homepage: www.ev-schornsheim-udenheim.de; Sprechstunden von Pfarrer Klein n. tel. Vereinbarung (Tel./Fax: 0 67 32 / 33 67).

Spiesheim: Sa 18.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe.

Udenheim: So 10.15 Uhr Gottesdienst; kein Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Di keine Konfirmandenstunde. Mi 20 Uhr Kirchenchor. Bürozeiten v. Karin Trapp im ev. Gemeindehaus Schornsheim: Mi v. 9-12 Uhr und Do v. 15-17 Uhr; Tel: 40 48, Fax: 96 35 30. Email: EvKGSchornsheim@t-online.de Unsere Homepage: www.ev-schornsheim-udenheim.de; Sprechstunden v. Pfr. Klein nach tel. Vereinbarung (Tel./Fax: 0 67 32 / 33 67).

Vendersheim: So 10 Uhr „Kirchen-Taxi“ zum Gottesdienst um 10.15 Uhr.

Wallertheim: So 10.15 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Scheuermann).

Wörrstadt: Sa 15 Uhr Trau-Gottesdienst in Wö Iris Appenheimer und Eric Booch (Pfrin. Becker). So 10.15 Uhr Gottesdienst in Wö (Pfr. Koch). Gemeindegemeinschaft: Fr 19 Uhr Jugendtreff. Mi 19.30 Uhr Suchtkrankenhilfe. Sprechstunde Pfarrerin Becker: jederzeit n. tel. Vereinbarung, 96 11 72 im ev. Gemeindebüro; 81 75 privat. Sprechstunde Pfarrer Koch: jederzeit n. tel. Vereinbarung, Tel. 96 32 89 im

Pfarrhaus, Pfarrstr. 13. Bürozeiten im Ev. Gemeindebüro, Hermannstr. 45, Tel. 85 09; Mo, Di, Mi, Fr 9-12 Uhr, Do 10.30-12 Uhr. Homepage: www.woerrstadt-evangelisch.de

Rommersheim: Sa 14.30 Uhr Trau-Gottesdienst Anke Hoschar und Marc Ziegler (Pfr. Saaler). So 9 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Koch). Mi 20 Uhr Abschlusskonzert der Musikfreizeit in Lacanche. Gemeindegemeinschaft: Mo 20 Uhr Probe Posaunenchor. Sprechstunde Pfarrer Koch: jederzeit n. telef. Vereinbarung: 96 32 89 im Pfarrhaus, Pfarrstr. 13, in Wörrstadt. Bürozeiten im Ev. Gemeindebüro Wörrstadt, Hermannstr. 45, Tel. 85 09; Mo, Di, Mi, Fr 9-12 Uhr, Do 10.30-12 Uhr.

Stadtmission Wörrstadt: Osterstr. 32, Udenheim; Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst „Schatzinsel“ (3-10 J.) und „Fischli“ (10-14 J.) So 10 Uhr; Krabbelkreis „KrabbelBabel“ für Eltern mit Kindern von 0-3 J. Mittwoch 9.30 Uhr (2. u. 4. Mittwoch im Monat); Jugendkreis Kontakt Tel. 06723/938995; Seniorentreff Fr 15 Uhr (14-tägig; in den ungerade Wochen); Biblischer Unterricht Fr 17.30 Uhr; Kleingruppen/Hauskreise in Partenheim, Saulheim und Wörrstadt. Fahrdienste z. d. Veranstaltungen nach Absprache. Infos bei Gemeindegemeinschaftspastor Matthias Löffler, Telefon 0 67 32 / 6 25 49. Termine im Internet: www.stadtmission-woerrstadt.de

Neuapostolische Kirche: Wörrstadt, Bleichstraße 1: So 9.30 Uhr Gottesdienst. Mi 20 Uhr Gottesdienst. Alzey, Wormser Straße 81: So 9.30 Uhr Gottesdienst. Mi 20 Uhr Gottesdienst.

Diakonisches Werk Soziale Betreuung „Männerrunde“ - Gesprächskreis für Männer zu Alltags Sorgen, Lebenskrisen, Partnerschaft, Familie, Beruf... 14-tägig, dienstags von 19 - 21 Uhr Schloßgasse 14, 55232 Alzey, Telefon 0 67 31 / 95 03 16.